

ADB-Artikel

Feigerle Zu Bd. VI S. 602. Nicht die Schuld der Verfasser, sondern widrige Zufälle verschiedener Art haben es verschuldet, daß diese und die folgenden Biographien nicht am gehörigen Orte gedruckt werden konnten. —: *Ignatius F.*, Bischof von St. Pölten, geb. am 7. April 1795 zu Biskupstwo in Mähren, † am 27. Sept. 1863 auf dem Schlosse Ochsenburg bei St. Pölten. Er wurde 1818 zum Priester geweiht, wurde 1823 Professor der Theologie am Lyceum in Olmütz (1827 erster Rector der neuen Universität daselbst), 1830 Professor der Theologie in Wien, 1831 auch Spiritual des Priester-Bildungsinstituts zum heil. Augustin, 1840 Hof- und Burgpfarrer, 1851 zum Bischof von St. Pölten ernannt und am 25. April 1852 consecrirt. Er veröffentlichte einige Bände Predigten und eine „*Historia vitae SS. Thomae a Villanova, Thomae Aquinatis et Laurentii Justiniani*“, Wien 1839.

Literatur

Litterar. Handweiser 1864, 118.

Autor

R.

Empfohlene Zitierweise

, „Feigerle, Ignaz“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1878), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
